



Stellenausschreibung

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Görlitz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Personal

im Referat Recht, Personal

in Vollzeit unbefristet am Dienort Görlitz zu besetzen.

Das Referat Recht, Personal bearbeitet die Personalangelegenheiten der Bediensteten der Polizeidirektion Görlitz sowie diesbezügliche Grundsatzangelegenheiten.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

Das Bearbeiten von Personalangelegenheiten der Beamtinnen und Beamten der Polizeidirektion Görlitz, insbesondere:

- Führen von notwendigen Personalgesprächen
- Beraten der Bediensteten und Vorgesetzten
- Erstellen von Bescheiden in beamtenrechtlichen Angelegenheiten
- Erstellen von Entscheidungsvorlagen für die Dienststellenleitung
- Vorbereiten der Beteiligung der Gremien
- Belegverkehr mit dem Landesamt für Steuern und Finanzen Dresden
- Erarbeiten und Fortschreiben von Berichten und Statistiken

Voraussetzungen für die oben genannte Stelle sind:

- ein mit einem Bachelor- oder diesem entsprechenden Diplomgrad abgeschlossener Hochschulstudiengang im Bereich Allgemeine Verwaltung, Wirtschaftswissenschaften, Public Management, ein einschlägiger Abschluss in einem Bachelorstudiengang der Dualen Hochschule Sachsen (ehem. Berufsakademie Sachsen), ein Abschluss als Verwaltungsfachwirt oder ein vergleichbarer Abschluss

Von Vorteil sind:

- einschlägige Berufserfahrung bzw. Praktikumserfahrung in der Personalverwaltung
- Kenntnisse, insbesondere im Beamtenrecht

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen – bevorzugt per E-Mail – unter Angabe der Kennziffer **R/P-0321-SB Personal/2025** bis zum **13. April 2025**

an die
Polizeidirektion Görlitz,
Referat Recht, Personal,
Conrad-Schiedt-Straße 2,
02826 Görlitz

oder an u. g. E-Mailadresse.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Frau Horn (für Fragen zum Verfahren),

☎ 03581/468-2070,
✉ bewerbung.pd-gr@
polizei.sachsen.de

zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem oben genannten Termin eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- hohes Maß an Pflichtbewusstsein, Genauigkeit und Belastbarkeit
- Organisationsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Teilnahme an fachspezifischen Weiterbildungen

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- flexible Arbeitszeiten
- bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- Jahressonderzahlung gemäß Tarifvertrag der Länder (TV-L)

Die Tätigkeit wird in Gleitzeit verrichtet.

Das Entgelt bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die ausgeschriebene Stelle ist mit der **Entgeltgruppe 9b TV-L** bewertet.

Die Tätigkeit setzt eine ohne Bedenken abgeschlossene Zuverlässigkeitsüberprüfung nach dem Sächsischen Gesetz zur Regelung polizeilicher Zuverlässigkeitsüberprüfungen (SächsPolZÜG) voraus. Geeignete Bewerberinnen/Bewerber müssen bereit sein, sich dieser Überprüfung zu unterziehen.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bedienstete, die beim Freistaat Sachsen angestellt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsicht in die Personalakte zu erteilen.

Es wird um Verständnis gebeten, dass **nur vollständige Bewerbungsunterlagen** einschließlich des Nachweises über eine eventuell vorliegende Gleichstellung/Schwerbehinderung berücksichtigt werden können.

Bei der Einreichung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail sollten diese in **einer PDF-Datei mit nicht mehr als zehn MB** beigefügt sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Es handelt sich um ein gestuftes Auswahlverfahren. Externe Bewerberinnen/Bewerber werden nur berücksichtigt, sofern keine geeigneten internen Bewerberinnen/Bewerber zur Verfügung stehen.